

Technische Vorbemerkungen

1. Grundlagen für die Ausführung sind:
 - 1.1 Bauvorschriften der jeweilig zuständigen Kantone und Gemeinden in neuester Fassung
 - 1.2 EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang 1 und der SN / EN 14010
 - 1.3 eine freiwillige Konformitätsprüfung durch den TÜV SÜD
 - 1.4 Ausführungszeichnungen des Architekten
 2. Der Bieter bestätigt mit Abgabe des Angebotes, dass die Garagenmaße sowie Fahrgassenbreiten in Übereinstimmung mit der GaVo und den von ihm zu benennenden Ausführungsrichtlinien und dem von ihm angebotenen System sind.
 3. Erforderliche Belastungen nach DIN EN 1991-1-1, je Stellplatz 2,0 t
-

Leistungsbeschreibung

Allgemeines:

Multiparking-Anlage zum unabhängigen Parken von 2 Pkw (EB) bzw. 2 x 2 Pkw (DB) übereinander. Abmessungen gemäß Produktdatenblatt MultiBase 2042 und den zugrunde gelegten Gruben-, Breiten- und Höhenmassen. Befahren der Stellplätze geneigt (ca. 7,5 Grad). Die Bedienung erfolgt über ein Bedienelement mit selbsttätiger Rückstellung mittels gleichschliessender Schlüssel.

MultiBase 2042 EB - 2 Plattformen für 2 Pkw übereinander

MultiBase 2042 DB - 2 doppelbreite Plattformen für insgesamt 4 Pkw

Korrosionsschutz:

Korrosionsschutz gemäß DIN EN ISO 12944-2, Korrosivitätsklasse C3 mässig

- Plattformprofile, Abdeckbleche und evtl. Plattformverlängerung feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461, Schichtdicke min. 45 µm
- Seitenträger und evtl. Verlängerung feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461, Schichtdicke min. 55 µm
- Mittelträger (nur bei DB) und Quertraversen feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461, Schichtdicke min. 55 µm. Mittelträger zusätzlich grau pulverbeschichtet (Epoxid-/Polyesterbasis) RAL 7040, Trockenfilmschichtdicke ca. 60-80 µm
- Auffahrbleche feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461, Schichtdicke min. 55 µm
- Befestigungsschrauben der Plattformprofile Edelstahl V4A
- Hydraulik-Rohre, -Verschraubungen, Bolzen, Schrauben, Muttern, Scheiben galvanisch verzinkt
- Restliche Stahlteile kugelgestrahlt (Reinheitsgrad SA 2,5) und grau pulverbeschichtet (Epoxid-/Polyesterbasis) RAL 7040, Trockenfilmschichtdicke ca. 60-80 µm

Hydraulikaggregat:

Mit einem Hydraulikaggregat können mehrere Multiparker angetrieben werden, sofern diese nebeneinander oder sich gegenüber (nur durch die Fahrgasse getrennt) liegen. Die Steuerung erfolgt jeweils am Bedienelement eines Multiparkers. Die Multiparker können gleichzeitig entweder angehoben oder abgesenkt werden. Eingebaut wird ein auf Schwingmetall gelagertes, geräuscharmes Hydraulikaggregat. Dennoch empfehlen wir, den Garagenkörper vom Wohnhaus zu trennen.

Bauseitige Leistungen:

1. Zuleitung zum Hauptschalter / Fundamenterder:
Die Zuleitung zum Hauptschalter muss bauseits während der Montage erfolgen. Die Funktionsfähigkeit kann von unseren Monteuren vor Ort gemeinsam mit dem Elektriker überprüft werden. Ist dies während der Montage aus bauseits zu vertretenden Gründen nicht möglich, muss ein Elektriker bauseits beauftragt werden.
Der Stahlbau ist bauseits zu erden mit Fundamenterder-Anschluss (Erdungsabstand max. 10 m) und Potenzialausgleich nach DIN EN 60204.
2. Abschrankung:
Evtl. erforderliche Abschrankungen nach DIN EN ISO 13857 zur Sicherung der Parkergruben bei Verkehrswegen unmittelbar vor, neben oder hinter den Anlagen. Dies gilt auch während der Bauphase. Geländer an den Anlagen, soweit erforderlich, sind serienmässig enthalten.
3. Stellplatznummerierung:
Evtl. erforderliche Stellplatznummerierung.
4. Haustechnische Anlagen:
Evtl. erforderliche Beleuchtung, Lüftung, Feuerlösch- und Brandmeldeanlagen, sowie Klärung und Erfüllung der damit verbundenen behördlichen Auflagen.
5. Entwässerung:
Im vorderen Bereich der Grube empfehlen wir eine Wassersammelrinne vorzusehen und diese an einen Bodeneinlauf oder eine Schöpfgrube (50 x 50 x 20 cm) anzuschließen. Innerhalb der Rinne ist ein seitliches Gefälle möglich, jedoch nicht im übrigen Grubenbereich (Gefälle in Längsrichtung ist durch die Baumaße vorhanden). Im Interesse des Umweltschutzes empfehlen wir einen Anstrich des Grubenbodens. Öl- bzw. Benzinabscheider sind beim Anschluss an das Kanalnetz empfehlenswert.
6. Streifenfundamente:
Bei Ausführung von Streifenfundamenten aufgrund baulicher Gegebenheiten muss bauseits zur Durchführung von Montagearbeiten ein begehbare Podest in Höhe der Oberkante der Streifenfundamente errichtet werden.
7. Warnmarkierung:
Gemäss DIN EN 14010 muss im Zufahrtsbereich eine 10 cm breite, gelb-schwarze Markierung nach ISO 3864 an der Grubenkante zur Kennzeichnung des Gefahrenbereichs bauseits angebracht werden.
8. Wanddurchbrüche:
Evtl. erforderliche Wanddurchbrüche gemäss Produktdatenblatt MultiBase 2042.
9. Bedienelement:
Leerrohre und Aussparung für das Bedienelement siehe Produktdatenblatt MultiBase 2042.

10. Betongüte:
Bodenplatte und Wände unterhalb des Einfahrtniveaus sind in Beton auszuführen (Betongüte min. C20/25).
-

Multiparking-Anlage für 2 Pkw
MultiBase 2042-155 EB

Multiparking-Anlage für 2 Pkw mit geneigt zu befahrenden Plattformen (ca.7,5 Grad)

Grubentiefe: vorne 155 cm, hinten 150 cm

lichte Höhe: 295 cm

Bei mehr Deckenhöhe können oben entsprechend höhere Fahrzeuge abgestellt werden.

Fahrzeughöhe: oben 150 cm, unten 154 cm

Fahrzeuglänge: 500 cm

lichte Plattformbreite: 230 cm

Stellplatzbelastung: 2,0 t

inkl. Fracht, Abladen, Montage

inkl. Elektro-Verdrahtung ab Hauptschalter

inkl. Sachkundigenabnahme

Multiparking-Anlage für 4 Pkw
MultiBase 2042-155 DB

Multiparking-Anlage für 4 Pkw

lichte Plattformbreite: 460 cm

Sonst wie bei Multiparking-Anlage für 2 Pkw beschrieben

Hydraulikaggregat, geräuscharm

Eventualposition
Mehrpreis für größere Plattformbreite _____ cm

Eventualposition
Plattformbelag in AluLongLife

Eventualposition
Plattformbelag in EasyWalk

Eventualposition
Mehrpreis für zusätzliche Schallschutzmassnahmen gegen Körperschallübertragung nach
DIN 4109-1, EB-Anlage

Eventualposition
Mehrpreis für zusätzliche Schallschutzmassnahmen gegen Körperschallübertragung nach
DIN 4109-1, DB-Anlage

Eventualposition
Mehrpreis für zusätzliche erhöhte Schallschutzmassnahmen gegen Körperschallübertragung nach VDI
4100, EB-Anlage

Eventualposition
Mehrpreis für zusätzliche erhöhte Schallschutzmassnahmen gegen Körperschallübertragung nach VDI
4100, DB-Anlage

Eventualposition
Mehrpreis für Befestigung mit Klebedübel bei WU-Beton
